

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

151 (2.6.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. Drittes Blatt.

Sonntag, den 2. Juni

(Folgt ein viertes Blatt.) 1907.

Nr. 5268. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen:

1. Vom 20. März bis 21. Mai d. J. in der Kronenstraße 4 ältere Schlüssel und 6 Gabeln von Christofle, gestempelt „Louis Rec.“
2. Am 25. v. M. in der Kaiserstraße zwei kleine, bunt bemalte chinesische Theetassen mit dazu gehörigen Unterlägen.
3. Vom 13. bis 27. v. M. am Mühlburger-Tor-Bahnhof ein älterer, kräftiger Kinderwagen mit grün angestrichenem Rohrkorb. Am Boden befinden sich zwei neue Unterlagen aus Bandseisen.
4. Am 17. v. M. aus einer Mansarde in der Bismarckstraße mittels Nachschlüssel ein Portemonnaie von Krokodilleber-Imitation mit 53 M., bestehend aus zwei Zwanzigmarkstücken und der Rest in Silber.
5. In der Nacht zum 18. v. M. von einem Hause in der Kaiserstraße eine Schalter-Tafel aus Messing-Bronze, etwa 30 cm lang, 10 cm breit und 1,5 cm dick mit 3 runden Löchern.
6. In der Nacht zum 18. v. M. einem Betrunkener entweder in einer Wirtschaft in der Oststadt oder aber als er irgendwo im Freien schlief etwa 29 M.
7. In der Nacht zum 19. v. M. aus 3 Straßenlaternen auf dem Lutherplatz, in der Gottesauer- und Maierstraße die kompletten Glühkörper.
8. Am 23. v. M. aus einer Mansarde in der Kaiserstraße ein rotlederbes, neues und ein schwarzlederbes Portemonnaie mit Klappverschluss und 22 M. Inhalt.
9. In der Nacht zum 24. v. M. aus einem Hofe in der Kaiserstraße ein Fahrrad, Polizei-Nummer 13856 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau, schwarze Felgen, rotbraunlederener Sattel, dreieckige Werkzeugtasche, Pedale mit Gummieinlagen, kleiner Uebersehung ohne Schutzbleche, an der oberen Verbindungsstange 2 Beulen.
10. In der Nacht zum 24. v. M. auf dem Schwalbenweg eine Sturmlaterne mit Drahtgeflecht.
11. Am 24. v. M. aus einem Hofe in der Goethestraße ein Fahrrad „Victoria“, Fabrik-Nummer 126397, Polizei-Nummer 2299 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau, Doppelhohlfelgen, aufwärts gebogene Lenkstange mit Horngriffen, Freilauf mit Rücktrittsbremse, brauner Lederfattel, gleichfarbige Werkzeugtasche und auf einem gelbroten Schild die Buchstaben „F. S.“
12. In der Nacht zum 25. v. M. aus einem Hofe in der Vorholzstraße ein Frauenhemd, Shirting, viereckiger Halsausschnitt mit Spitzenbesatz und „B. O.“ gezeichnet.
13. In der Nacht zum 25. v. M. aus einem Hausgange in der Kaiserstraße ein Fahrrad „Patria“ Fabrik-Nummer 134493, Polizei-Nummer 9480 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und schwarze Felgen, aufwärts gebogene Lenkstange, Gebirgsmantel, Vorderrad neuer Schlauch, Hinterrad schwarzes Schutzblech.
14. In derselben Nacht in der Zähringerstraße beim Rathause von einem Mauerverkarren ein Rad, Durchmesser 92 cm.
15. Vom 25./26. v. M. am Lokalbahnhof von einem Karren ein ziemlich neues, grün angestrichenes Rad mit einem Durchmesser von 80 cm.
16. Am 26. v. M. aus der Garderobe des Sportplatzes des Karlsruher Fußballvereins eine silberne Remontoir-Uhr mit verzierten Goldrändern, auf dem Rückdeckel „K. K.“ eingekraht und auf der Innenseite die „Felsenburg“ eingraviert.
17. Am 27. v. M. aus einem Schlafzimmer in der Kreuzstraße eine silberne Remontoir-Uhr mit glatten Goldrändern, weißem Zifferblatt, röm. Ziffern, vergold. Zeigern, auf dem Rückdeckel ein Monogrammschildchen.

B. Beschädigt:

1. In der Nacht zum 23. v. M. die Drahtfriedigung eines Grundstücks Ecke Gerwig- und Humboldtstraße durchschnitten.
2. In der Nacht zum 27. v. M. bei der Kreuzung der Humboldt- und Rintheimerstraße zwei eiserne Warnungstafeln umgerissen.

C. Verloren:

Am 12. d. M. von der Schützenstraße durch die Ettlinger-, Karl-Friedrich- und Kaiserstraße eine mattgoldene Brosche, Jugendstil mit 3 kleinen Perlen. Die Anstecknadel fehlt.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 1. Juni 1907.

die Kriminalpolizei.

Marx, B.-S.

Ein- und Verkaufsgenossenschaft

für das

Tapezier-, Sattler- und Posamentiergewerbe (e. G. m. b. H.)

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Dienstag, den 11. Juni 1907, abends 9 Uhr,

im Nebenzimmer des „Café Seyfried“ stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes.
2. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
3. Wahl in den Aufsichtsrat.
4. Anträge und Wünsche.

Die Bücher liegen vom 3. bis zum 11. Juni in unserem Geschäftslokal zur Einsicht der Mitglieder offen.

Karlsruhe, den 2. Juni 1907.

Der Aufsichtsrat der Ein- und Verkaufsgenossenschaft
für das Tapezier-, Sattler- und Posamentiergewerbe (e. G. m. b. H.)

Jakob Stiel, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Zur Leitung der Waschküche im neuen städt. Krankenhause suchen wir eine in der Leitung eines derartigen Betriebs erfahrene Frau zu baldigem Eintritt.

Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Vorlage der Zeugnisse bei der Verwaltung des städt. Krankenhauses, Adlerstraße 29 hier, bis längstens **Samstag, den 15. Juni d. J., vormittags 12 Uhr**, einzureichen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1907.

Krankenhaus-Kommission.

3.1. Siegrist. Jäger.

Pfänder-Versteigerung.

2.1. Am **Donnerstag, den 13. Juni 1907, vormittags von 9 Uhr und nachmittags von 2 Uhr an**, findet im Versteigerungslokal des Leihhauses, Schwanenstraße 6, 2. Stock, die **öffentliche Versteigerung der verfallenen Pfänder** Nr. 20419 bis mit Nr. 22717, bestehend aus Kleidern, Weiszeug, Betten, Gold und Silber, Uhren, Regulateuren, Reizzeugen und Fahrrädern gegen Barzahlung statt.

Das Versteigerungslokal wird eine halbe Stunde vor Versteigerungsbeginn geöffnet.

Die Kasse bleibt am Versteigerungstag geschlossen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1907.

Städtische Pfandleihkasse.

Montag, den 3. Juni d. Js., 9 Uhr vormittags
und 2 Uhr nachmittags,

Letzter Tag der Versteigerung

in

Herrenartikeln, Kaiserstraße 48,

wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer,

Vorsitzender des Ortsgerichts I, Karlsruhe.

Versteigerung.

Montag, den 3. Juni, vormittags 9 Uhr,
findet in der hiesigen Gilguthalle die Versteigerung
von 30 kg Tomaten statt.

Großh. Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* **Augartenstraße 36** ist eine Wohnung von
einem Zimmer, Küche und Keller sofort oder später
zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 14** sind 2 Woh-
nungen im 2. und 5. Stod von 3 Zimmern, Küche,
Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.
Zu erfragen im Laden.

— **Goethestraße 41** ist im 2. Stod links eine
schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Koch-
und Leuchtgas, Keller und Zugehör auf 1. Juli oder
später zu vermieten. Ebenfalls ist der 2. Stod
(rechts) auf 1. September zu vermieten. Näheres
bei **Franz Ritscherle**, Waldstraße 68.

— **Parbstraße 6** sind zwei Wohnungen von
2 Zimmern, Alkov und Zubehör, sowie eine Zwei-
zimmerwohnung per sofort oder später preiswert zu
vermieten. Näheres bei der **Freiherrl. von Sel-
deneschen Verwaltung in Mühlburg**.

3.1. **Lachnerstraße 13** ist eine neuzeitlich ein-
gerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör,
und Nr. 15 eine Wohnung von 4 Zimmern, Bade-
zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. **Luisenstraße 64**, 5. Stod, ist eine schöne
Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Glasab-
schluß und Gas auf 1. Juli zu vermieten.

*2.1. **Weissenstraße 25** ist im 3. Stod eine
schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda
wegen Verletzung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres
im 1. oder 3. Stod.

— **Viktoriastraße 10** ist im 4. Stod eine
schöne Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern mit
Zubehör zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Schönfeldstraße 6**, erste Querstraße der

Parbstraße,

ist im 4. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung mit
Bad und Balkon sofort oder später zu vermieten.
Näheres parterre links.

5 Zimmer, Kaiserstraße.

*3.1. **Kaiserstraße 109**, 4 Treppen, ist eine schöne
Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Speise-
kammer, Wasserklosett auf 1. Oktober event. früher
billig zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe.

Herrschaftswohnung.

**Gte Amalien- und Leopold-
straße 2a, Kaiserplatz,**

freie Lage, ist auf 1. Oktober d. Js.
der 3. Stod, bestehend aus 7 geräumigen,
modern und elegant ausgestatteten, in-
einandergehenden Zimmern mit Balkon,
Erker und Veranda, Badezimmer, Küche,
Speisekammer, Diensttreppe, 2 Klosetts,
Waschküche, Trockenspeicher und genügen-
dem Zubehör, zu vermieten. Näheres
Amalienstraße 79 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Kriegstraße 48** ist der vor einigen Jahren
neu erbaute 3. Stod, bestehend aus 6 Zim-
mern, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden,
3 Kellern, großer Veranda, Waschküche, Speicher
und Hof zc., auf 1. Oktober zu vermieten.
Eingesehen von 11-5 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 12** ist eine 3 Zim-
merwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres
Georg-Friedrichstraße 11 im 1. Stod.

Zu vermieten Scheffelstraße 59

Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und
Anteil am Trockenspeicher. Näheres im 1. Stod
links oder **Schillerstraße 37 IV**.

Zu vermieten Schwanenstr. 19

Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und
Speisekammer auf sofort oder später. Näheres
im 1. Stod.

5 Zimmerwohnung.

Zirkel 26, nächst der **Karl-Friedrich-
straße**, ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zim-
mern, Bad, nebst Zubehör, auf 1. Oktober
zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Eisenlohrstraße 30

sind schöne 6 Zimmerwohnungen, der Neuzeit ent-
sprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres
daselbst. *3.1.

Kriegstraße 105

ist sogleich oder später eine 4 Zimmerwohnung,
3 Treppen hoch, zu vermieten. Es könnten auch
3 für sich abgeschlossene Mansarden, wovon eine als
Atelier zu benutzen ist, mitvermietet werden.

Laden zu vermieten.

— **Humboldtstraße 17** ist ein Spezialeladen mit
3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Nä-
heres **Humboldtstraße 19**, parterre.

Beierthelm.

* **Gärtenstraße 22** ist ein
Laden mit Wohnung,
3 Zimmer mit Zubehör, sofort zu vermieten. Nä-
heres **Friedrichstraße 5**.

3.1. Schillerstraße 22 ist die geräumige Radfahrralle,

geeignet für Magazin, Lagerraum, Auto-Garage,
Lawn-Tennis zc., per 1. Juli d. Js. zu vermieten
event. auch zu verkaufen. Nähere Auskunft
Kaiserstraße 193/195 im 3. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

Drei bis vier Zimmerwohnung wird auf 1. Juli
gesucht. Oststadt bevorzugt. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 3757 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *

3.1. Gesucht für dauernd eine Wohnung von
5 Zimmern mit Badezimmer und Zubehör in
sonniger Lage, Oststadt ausgeschlossen, für kinder-
loses Ehepaar auf 1. September event. früher, am
liebsten hochparterre. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 3750 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine Beamtenfamilie sucht auf 1. Oktober eine
gesunde, sonnige 4 Zimmerwohnung mit Zubehör
in der West- oder Südweststadt, im 4. Stod. Mans-
arden- oder Hinterhauswohnung in besserem Hause
nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 3749 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Gesucht

von kleiner, ruhiger Familie auf 1. Oktober oder
später eine 6-7 Zimmerwohnung, wenn möglich
im südwestlichen Stadtteil. Offerten mit genauester
Preisangabe unter Nr. 3759 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. *2.1.

Pünktliche Zahlerin

sucht im Zentrum der Stadt per 1. Juli eine Woh-
nung von 3-4 Zimmern, nicht höher als 2. Stod,
in ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 3760 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zwei Damen

suchen gute Wohnung von 4-5 Zimmern, Badezim-
mer, Alkov, West- oder Südweststadt, 2. oder
3. Stod. Preis bis zu 1000 M. Offerten bis
Dienstag, den 4. d. Mts. unter Nr. 3747 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kleine Familie

(Vater und Tochter) sucht wegen Verletzung
auf 1. August einen 3. Stod mit 4 großen Zim-
mern und Bad oder 5 Zimmer, Magdalkammer,
Speicher und Keller, südlich der Kriegstraße, zwischen
Karl-Friedrich- und Westendstraße. Offerten mit
Preisangabe gest. **Klauprechtstr. 6 II** abzugeben.

Wohnungs-Gesuch auf 1. Okt.

Kleine Familie ohne Kinder sucht in gutem ruhigen
Hause 3 bis 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör im
Preise von 500-650 M. 3. Stod und Zentrum bes-
vorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 3753 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Herrenstraße 22**, 4. Stod, ist ein freundlich
möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per
sofort zu vermieten.

* **Bähringerstraße 60 b** ist ein gut möbliertes
Zimmer über 3 Treppen an besseren Herrn oder
eine Dame preiswert sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes

Zimmer

ist sofort zu vermieten: **Margrafstraße 45**, zwei
Treppen hoch.

*3.1. **Gensstraße 7**, nächst der **Hirschbrücke**, ist ein
fein möbliertes Parterre-Zimmer
zu vermieten.

Bahnhofstraße 52 III

ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes,
zweifelhohes Zimmer mit oder ohne Pension zu
vermieten. *

Amalienstraße 77

ist im 4. Stod des Vorderhauses ein unmöbliertes
Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 2.1.

Kurvenstraße 10

ist im 4. Stod ein schönes, gut möbliertes Zimmer
zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten.

* **Scheffelstraße 45**, 3. Stod links, ist ein freund-
liches, gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Lachnerstraße 6,

parterre links, ist ein möbliertes Zimmer sofort billig
zu vermieten. *

Essenweinstraße 24,

4. Stod, nahe der **Durlacher Allee**, ist ein einfach
möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten.

* Gottesauerstraße 5, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.1. Viktoriastraße 17

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres hierüber daselbst, parterre.

Pension-Gesuch.

* Zwei Fräulein suchen per 15. Juni eventl. 1. Juli Kost und Wohnung in einem Hause bei netten Bürgerleuten oder Beamten. Wohn- und Schlafzimmer erwünscht. Offerten unter Nr. 3753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geld! Darlehen, 5% Zins, Ratenrückzahlungen. Selbstgeber. Dlessner, Berlin 82, Friedrichstraße 242. Rückporto.

II. Hypothek von 19000 Mk.

auf ein prima Objekt, innerhalb 80% der amtlichen Schätzung, gesucht, auf Wunsch noch doppelte Bürgschaft. Offerten unter Nr. 3754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

38000 Mark

zur Ablösung einer I. Hypothek auf ein feines Haus (Villa) von pünktlichem Zinszahler sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beamter

sucht Darlehen gegen Lebensversicherungsabschluss und Sicherheit. Offerten unter Nr. 3745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, wird auf sogleich gesucht: Dorfstraße 13 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf 1. Juli bei kleiner Familie gute und dauernde Stellung. Näheres Werderstraße 57, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges, nicht zu junges Mädchen findet auf 1. Juli gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres Luisenstraße 18, parterre.

* Gesucht auf 15. Juni ein braves, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten, das auch mit nach Nürnberg geht.

Frau Major **Barth**, Mathysstraße 5 III.

Mädchen-Gesuch.

* Ein bescheidenes, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, findet bei zwei Personen auf sofort oder später gute und dauernde Stelle: Waldstraße 71, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Auf 15. Juni oder 1. Juli wird ein einfaches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Ritterstraße 22 III, Ausgang links.

Zimmermädchen,

das gut nähen und bügeln kann, wird gesucht. Eintritt kann sogleich erfolgen. Nur gut empfohlene Mädchen wollen sich melden bei

Frau Geh. Finanzrat **Altstätter**, Bismarckstraße 77 II.

Zimmermädchen,

welches nähen und bügeln kann, auf 1. Juli gesucht: Bismarckstraße 39.

Mädchen-Gesuch.

* Für sofort oder später wird ein tüchtiges Mädchen bei guter Behandlung gesucht: Lessingstraße 3 a im 1. Stock.

Nach Pforzheim

ein Mädchen für alle Arbeiten in ein besseres Privathaus sofort gesucht. Gute Behandlung und hoher Lohn zugesichert. Näheres Herrenstraße 28. *3.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen für 3 Wochen zur Aushilfe gesucht: Nebelstraße 19, 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges

Mädchen

für Hausarbeiten sofort gesucht: Herrenstraße 50 a. 3 III.

Zuverlässiges Mädchen

für gute bürgerliche Küche und Hausarbeit gesucht: Mathysstraße 5, 2. Stock.

Büglerin-Gesuch.

2.1. Gesucht eine tüchtige, gut empfohlene Büglerin, die regelmäßig monatlich noch einige Tage vergeben kann. Zu erfragen Bismarckstraße 73 III.

Eine Flickerin,

welche auch Kinderkleider verfertigt, wird sofort gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3756 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buzfrau,

eine jüngere, tüchtige, wird für einige Wochen gesucht. Zu erfragen Stefaniensstraße 98 I. 2.1.

Monatsstelle.

* Reinliches, pünktliches Mädchen oder Frau, welche schon in besseren Häusern gedient hat, für eine leichte Stelle gesucht: Roosstraße 6, 2. Stock.

Schreibgehilfe gesucht.

* Schreibgehilfe (Anfänger) zu sofortigem Eintritt gesucht.

Rechtsanwalt **Dr. Goldschmidt**, Karl-Friedrichstraße 21.

Schlosser-Gesuch.

Ein durchaus tüchtiger und selbständiger Bau- schlosser wird sofort bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger

Bau- u. Möbelschreiner

als Vorarbeiter für dauernde Stellung gesucht. Näheres bei **Pottler & Schrott**, Werderstraße 57.

Zwei stadtkundige, ledige

Kutscher

sucht per sofort

B. Zinkelstein, Rintheimerstr. 10.

Hausbursche gesucht.

Ein jüngerer Hausbursche sofort gesucht.

W. Feger-Sofmann, Blumen-Geschäft, Waldstraße 34.

Angehende junge Verkäuferin

sucht Stelle, gleich welcher Branche. Offerten unter Nr. 3761 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Junger Vater

mit guten Zeugnissen sucht sofort Stelle. Offerten unter Nr. 3766 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Verloren

eine kleine goldene Brosche (Frauentopf mit kleinen Brillanten). Der Finder erhält gute Belohnung: Kaiser-Meer 24.

Kauf oder Tausch. Lastenfreies Gelände.

2.1. In südwestlicher Lage ist ein hübsches Gelände von 2500 qm und über 30 m Straßenfront zum mäßigen Preis à 17 \mathcal{M} zu verkaufen oder nehme ein vollständig vermietetes und über 2 Hypotheken belastetes Haus in Tausch resp. in Zahlung. Offerten unter Nr. 3743 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel umzugs halber zu verkaufen.

* Buffet, 2 schöne Betten, 2türige Schränke, Schiffsomniere, Kommode, Vertiko, Wasch-, Nacht-, Zimmer- und Gasherdische, Stühle, Blüschgarnitur mit 4 Fauteuils, Salontisch, Gaslüfter, Bücherregal, Schreibtische, Bureau-Schreibtisch, Brochhaus Verison 25 \mathcal{M} , Bilder, gut erhaltene moderne Kücheneinrichtung, Divans, feines Kinderbett, Handnähmaschine sind zu verkaufen: Werderstraße 13, parterre.

Tausche

meine lastenfreien Gelände, in Behausungszone Müppurrs vorgehen, gegen Etagenhaus hier, event. kann Barzahlung, wenn das Objekt mäßig belastet, erfolgen. Offerten unter Nr. 3744 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Fahrrad

(Marke Opel), sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Körnerstraße 88 IV rechts.

Fahrrad,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 12 im Friseurladen.

Ein schwarzseidenes Kleid

sowie eine hellseidene Bluse und ein rotes Morgenkleid sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 4, 2. Stock.

Gisshrank,

100 cm hoch, 88 cm breit, 62 cm tief, wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 3 Treppen hoch rechts.

Wagen-Verkauf.

* Drei verschiedene vierräderige Wagen und ein gut erhaltener Handwagen sind zu verkaufen: Werderstraße 13, parterre.

Britischenwägelchen

(sogenanntes Marktwägelchen), noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Grenzstraße 32 II.

Oleanderbaum,

ein sehr schöner, ist billig zu verkaufen: Rudolfstraße 16, parterre links.

Wirtschaft.

2.2. Von solventen, tüchtigen Leuten wird gut gehendes, mittleres Geschäft per 1. Oktober zu pachten gesucht. Bei guter Rentabilität erfolgt nach kurzer Zeit Kauf. Offerten unter Nr. 3741 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebrauchter

Schild

wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension.

An Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: Sofienstraße 80 III. *2.2.

Privat-Pension.

*2.1. Einigen Herren wäre Gelegenheit geboten, sich an einem vorzüglichen bürgerlichen sowie feineren Mittag- und Abendtisch zu jeder Zeit zu beteiligen. Zu erfragen Nelsenstraße 3, 2. Stock. Ebenfalls sind 2 neu möblierte Zimmer sofort zu vermieten event. mit Pension.

Springlebende

Oderkrebse

stets vorrätig bei

Carl Pfeifferle,

Erbprinzenstraße 23.

Telephon 1415.

Ich will nur
**Spratt's
Hundekuchen**
fressen!
Billigst - auch Spratt's
Geflügel- u. Kückenfutter-
zu haben bei
Carl Roth,
Hofdrogerie.



5.4.

Eier.

Während der Einkaufszeit werden von Montag ab in der
Eiergroßhdlg. Zähringerstraße 82
große, frische Eier mit leichtem Bruch
das Stück zu 4 Pfg. abgegeben. *

Nizza-Olivenöl
Mohnöl
Jaffa-Sesamöl
empfehlen 3.1.
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Joh. Unterwagner,
50,20. prakt. Bandagist,
Kaiser-Passage 22-24.
Bandagen, Leibbinden,
Gummistrümpfe, orthopädische
Korsetts, Plattfusseinlagen.
Ia Empfehlungen von Ärzten und Patienten über
ausgeführte Arbeiten.
Irrigatoren, Pessarien, Spritzen aller Art.
Gummiwaren, hygienische Bedarfsartikel,
Damenbinden, Verbandstoffe.
Für Damen weibliche Bebiennung.
Anprobierzimmer separat.

Gold, Silber und Banknoten
vom 31. Mai 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.45
Engl. Sovereigns . . . " "	20.43	20.39
20 Francs-Stücke . . . " "	16.28	16.24
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . " "	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	94.—	92.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 1/2
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.10	81.—
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.45	20.44
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.43	81.35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.25	169.15
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.30	81.20
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.—	84.90
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25

Einen vorzüglichen
reinen **Apfelwein**
à Liter 24 und 22 Pfennig von 25 Litern an empfiehlt
Heinrich Lay, Apfelweinfelsterei,
(Fässer leihweise). **Seiffingstraße 15.** *2.1.

„Lord“
Modeanzug. — Haute Nouveauté. — **Mk. 42.—** 3.1.
J. Goldfarb, 30 Kriegstrasse 30.

Beachtenswerte Anzeige.

Wegen vorgerückter Saison
verkaufen wir eine große Partie

Damenkleiderstoffe

und

Buckskins

sowie

sämtliche Reste

zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Hessert & Kiesefer

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Toilette-Artikel
wie: **Haarschmuck, Haar-, Nagel- und
Zahnbürsten, Schwämme etc.**
kaufen Sie vorteilhaft bei
H. Bieler, Kaiserstrasse 223.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Heirat! Witwe, 25 J., 200.000 M. Verm., wünscht Heir. m. charakt. Herrn. Verm. erwünscht, aber nicht Bedingung. Anonym wredl. Ideal. Berlin 7.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

1. Juni. Wilhelm Deuchler von Gernsbach, Schlosser hier, mit Wilhelmine Martin von Helfenberg.
1. " Wilhelm Schuhmacher von Bernbrunn, Tagelöhner hier, mit Maria geb. Würth, gesch. Müller, von Haberlach.
1. " Karl Stung von Treßlingen, Kutcher hier, mit Luise Maier von Adelshofen.
1. " Josef Dirsch von Spöck, Privatdiener hier, mit Hermine Eberhardt von hier.
1. " Georg Benz von Adlmann, Schreiner hier, mit Elisabetha Bunzinger von Barbelroth.
1. " Bernhard Altenbach von Echesheim, Zementeur hier, mit Anna Müller von Bessenthal.
1. " Hermann Ackermann von Oberweisach, Bäcker hier, mit Maria Hügel von Schlierstab.
1. " Georg Deininger von München, Zahn-techniker hier, mit Bertha Seppert von hier.
1. " Karl Konstantin von Dill-Weissenstein, Schreiner hier, mit Christina Regelsmann von Huchensfeld.
1. " Karl Scherer von Mörlich, Maurer hier, mit Luise Weiß von Sulzfeld.

Geburten:

23. Mai. Ludwig Rubi, Vater Berthold Baer, Pferdehändler.
25. " Rudolf Alois, Vater Karl Haas, Musiker.
27. " Friedrich Wilhelm Christian, Vater Friedrich Rabäuser, Masch.-Techniker.
27. " Walter Adolf Friedrich, Vater Eaver Hönninger, Kanalarbeiter.
28. " Margarethe Christine Wilhelmine, Vater Otto Rohrbach, Schuhmann.
28. " Franz Max Josef, Vater Max Lehmann, Bundessekretär.
28. " Gerda Margarethe, Vater Friedrich Luz, Oberpostpraktikant.
28. " Hermann Wilhelm Gustav Theodor, Vater Hermann Wagner, Sergeant.
29. " Hildegard Augusta, Vater Julius Bobemer, Sattlermeister.
29. " Willi, Vater Karl Rämmlin, Schlosser.
29. " Gisela Anna Helene, Vater Sigmund Bedder, Rechtsanwalt.
29. " Gertrud Lucia, Vater Franz Neumaier, Kaufmann.
30. " Anton, Vater Oswald Nold, städtischer Arbeiter.
30. " Sofie Marie, Vater Ernst Höfle, Bahnarbeiter.
30. " Luise Gustavine und Emilie Franziska (Zwillinge), Vater Wilhelm Geiß, Nagelknecht.
31. " Hedwig Karoline, Vater Albert Speck, Installateur.
31. " Alfred Josef, Vater Alfred Büchel, Maurer.

Todesfälle:

30. Mai. Lorenz Ginsert, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 59 Jahre.
30. " Felix Müller, Goldschmied, ein Ehemann, alt 40 Jahre.
31. " Fritz, alt 8 Jahre, Vater Otto Deimling, Zahnarzt.
31. " Sofie Meyer, alt 47 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Karl Meyer.
31. " Alfons Erny, Blechschmied, gesch. Ehemann, alt 40 Jahre.
31. " Max, alt 24 Tage, Vater Reinhard Degen, Geschäftsführer.
31. " Luise, alt 1 Jahr 3 Monate 23 Tage, Vater Anton Maier, Müller.
31. " Oskar, alt 1 Jahr 10 Monate 20 Tage, Vater Ernst Jürgensen, Kleidermacher.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 2. Juni 1907.

- 9 Uhr, **Alfons Erny**, Blechschmied, Kasanenstraße 49 I.
- 12 Uhr, **Felix Müller**, Goldschmied, Kaiserstraße 179, Hinterhaus II.
- 8 Uhr, **Sofie Meyer**, Ehefrau des Kaufmanns, Kaiser-Bassage 3 II.

Montag, den 3. Juni 1907.

- 11 Uhr, **Christian Huber**, Landwirt, Blücherstraße 20 I.

J. Petry Wwe.

Hofflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

Größtes Lager
in
Geislinger Waren

zu Fabrikpreisen.

Schwer versilberte
Tafelgeräte.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute mittag $\frac{3}{4}$ 2 Uhr verschied sanft nach längerer Krankheit meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

Friederike Hermann,

verwitwete Raftätter, geb. Höchel,

im 66. Lebensjahre.

Karlsruhe, den 1. Juni 1907.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag, den 3. Juni, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Herrenstraße 38.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Freunden und Bekannten teilen wir schmerzerfüllt mit, daß unser herzensgutes, inniggeliebtes Kind

Fritz

im Alter von 8 Jahren heute nachmittags nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 31. Mai 1907.

Otto Deimling,

Doctor of Dental Surgery
und Frau **Auguste** geb. Schnadig.

Blumenspenden und Besuche werden dankend abgelehnt.

Die Beerdigung findet in aller Stille Sonntag nachmittags 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Dankagung.

Für die vielen, liebevollen Beweise herzlichster Teilnahme an dem Hinscheiden unseres guten, unvergeßlichen Vaters

Karl Kley

sprechen wir unseren innigsten und aufrichtigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 1. Juni 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wie neu wird Jeder

mit Bechtel's Salmiak-Gallseife gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Paketen zu 45 Pfg. bei **Posdrogerie Carl Roth**, 28,9.

Ausverkauf!

Wegen vollständiger Aufgabe eines

Herren-Maßgeschäftes

ist der Restbestand in Herren-Anzügen, Sommer- und Winter-Paletots und Hosen-Stoffen, in nur guter und moderner Ware, äußerst billigst zu verkaufen. Desgleichen ist auch für Damen-Kleider große Gelegenheit geboten. Ebenfalls ist auch die ganze Schneider-Einrichtung, Nähmaschinen und 2 Regale billigst abzugeben.

K. Vokálek Wwe.,

Zähringerstraße 92, eine Treppe hoch, neben „Hotel Grosse“.

Roter Hahn

Kaiserstrasse 25, bei der Grossh. Hochschule empfiehlt **st. Fürstenbergbräu** (bester Ersatz für Böhmisches Bier), zartes, gut bekömmliches **Münchener Thomasbräu**, einen kräftigen **deutschen Porter**, offen und in Flaschen (pasteurisiert), ärztlich empfohlen, aus der Brauerei Rieger in Villingen. **Naturreine Weine. — Preiswerte Küche. — Freundliche Bedienung.**

Hochachtend

Georg Reinmuth (Fechtschorsch).

Bevor Sie Möbel kaufen

besichtigen Sie mein reichhaltiges Lager in

Wohnungs-Einrichtungen

und einzelnen Möbeln in jeder Ausführung und Preislage.

P. Hirt, Ruppurrerstr. 36.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

Montag, den 3. Juni 1907, vormittags 9 Uhr:
Adolf Luz, Goldarbeiter von Winterbach, wegen gewerbmäßiger und gewohnheitsmäßiger Hehlerei.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linsenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Neu erworben: **Kaufende Juden, 2 Landschaften: Abendstern und Herannahende Dämmerung**, sämtlich von Hans Thoma; ferner: **Goldenes Hochzeitspaar** von † Lorenz Vogel und **Spaziergang am Frühlingsmorgen** von † Theod. Schütz (Delgemälde). **Großh. Kupferstichkabinett** geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10—1 Uhr.

Sonder-Ausstellung: Münzen u. Medaillen des bad. Fürstenthums, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen zc. aus dem Besitz von Herrn Franz Beil hier; Nachbildungen des Hildesheimer Silberfundes und des Fundes Vernay aus der Fabrik von Christoffe & Cie. hier. Original-Gallé-Gläser eine Sammlung aus dem Besitze der Herren D. Christian & Sohn in Weisental (Lothr.). Zeichnungen von Schriften, Buchdruckornamenten und Bignetten von Otto Gammann, Prof. Peter Behrens, H. Vogeler, Prof. D. Hupp, Jos. Sattler, Heinz König, F. H. Schulte, Robert Engels, J. B. Giffarz, Prof. Ad. M. Hildebrandt, Prof. G. Fechner, Prof. C. Doepler d. J., E. F. Fuchs

u. a. m.; Druckarbeiten mit den darnach ausgeführten Typen und Druckstöcken, Photographien, Strich- und Nähmaschinen, ausgestellt von Gebr. Klingenspor, Offenbach a. M. — Dauer bis 16. Juni. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hilbapromenade 2 im Erdgesch.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. **Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9—1 Uhr.

Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5—10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linsenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7—12 und 1—6 Uhr. Die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 M.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu ausgegangen:

Prof. G. Gaupp, Stuttgart, „Fischer“.

R. Haug, Stuttgart, „Vor dem Angriff“.

Prof. H. von Heider, Stuttgart, „Zwei Landschaften“.

G. Hesse, Karlsruhe, „Vor Konstanz“.

F. Hollenberg, Stuttgart, „Drei Landschaften“.

W. Hüsgen, Karlsruhe, „Zwei Relief“.

J. Kurz, Stuttgart, „Jünger lachender Mann“.

A. Lemmer, Karlsruhe, „Im Waschküchen“ und „Landschaft“.

E. Pischke, München, „Bier Landschaften“.

C. von Münch-Bellinghaußen, Nizza, „Blumen“ (Aquarell).

A. Schmidt, Stuttgart, „Am Ammersee“.

Ed. Steppes, München, „Kollektion“.

A. Volkmann, Rom, „Kollektion“.

R. Weise, Bartenberg (Oberbayern), „Blau Stunde“.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linsenheimerstraße, gegenüber dem Kommandantengebäude.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemaligen Ettlingertor.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Ausstellung von Gobelin (alte Kunstwebereien für Wandschmuck) aus den Schlössern in Bruchsal, Raftatt und Karlsruhe, von hervorragend künstlerischem und historischem Wert, im Orangeriegebäude, Linsenheimerstraße 6 zu Karlsruhe, geöffnet zur allgemeinen Besichtigung vom 30. Mai bis einschließlich 9. Juni, an Werktagen von 10¹/₂ bis 12¹/₂ Uhr und von 3 bis 6 Uhr, an Sonntag und Feiertagen von 11 bis 12¹/₂ Uhr und von 3—6 Uhr. Den Besuchern wird zugleich Gelegenheit zur Besichtigung einer Sammlung der von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin zum großen Teil im Jubiläumsjahr der goldenen Hochzeit gefertigten Handarbeiten, die zur Verlosung zum Besten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims bestimmt sind, gegeben. Eintrittspreis 50 Pfg. für Schulklassen in Begleitung ihrer Lehrer bzw. Lehrerinnen 20 Pfg. die Person.

Ausstellung gesundheitsgemäßer und künstlerischer Frauenracht im kleinen Festsaal vom Verein für Verbesserung der Frauenkleidung Karlsruhe. Geöffnet von 9—7 Uhr. Eintrittspreis 25 Pfg. Deute Schluß der Ausstellung.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Förstner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, M. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Bache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12¹/₄ Uhr mittags an statt.